

Europawahl: CDU auch im Odenwald stärkste Kraft



Odenwaldkreis. Nicht nur [bundesweit geht die CDU als Wahlsieger aus der Europawahl](#) hervor, auch im Odenwaldkreis heben sich die Christdemokraten laut dem vorläufigen Ergebnis des Hessischen Statistischen Landesamts mit 31,3 Prozent deutlich von den anderen Parteien ab. Anders als im Bund konnte sich die SPD im Odenwald mit 18,9 Prozent Platz zwei sichern, dahinter folgt die AfD mit 16,4 Prozent. Die Grünen landen mit 8,9 Prozent kreisweit auf Platz vier, die FDP erhält 5,5 Prozent der Odenwälder Stimmen.

Die neu gegründete Partei Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) erreichte aus dem Stand 4,6 Prozent, die Freien Wähler (FW) bekommen 2,3 Prozent, die Linke 1,9 Prozent der Wählerstimmen. Im gesamten Odenwaldkreis waren 70.886 Personen wahlberechtigt, die Wahlbeteiligung lag bei 62,3 Prozent und stieg damit um sechs Prozentpunkte im Vergleich zur Europawahl 2019.

Grüne haben größten Wählerverlust im Vergleich zu 2019

Vergleicht man die aktuellen Ergebnisse mit jenen von der Europawahl 2019 auf der Kreisebene, wird deutlich, welche Parteien sich über den

Wahlausgang freuen können – und welche weniger. Nach dem vorläufigen Ergebnis, welches das [Hessische Statistische Landesamt auf seiner Website zur Europawahl veröffentlicht hat](#), konnte die AfD mit 4,8 Prozentpunkten mehr als noch im Jahr 2019 den höchsten Wählerzuwachs im Odenwaldkreis erreichen. Dicht gefolgt von der CDU, die mit einem Plus von 4,6 Prozentpunkten die 30-Prozentmarke knacken konnten. Ebenfalls auf ein Plus von 4,6 Prozentpunkten, allerdings von einem ganz anderen Startpunkt aus, kam das BSW. Ebenso über einen Wählergewinn dürften sich die Freien Wähler freuen, die 2019 noch 1,4 Prozent erreichten und nun ein Plus von 0,9 Prozentpunkte erzielten.

Auf der Verlustseite sind im Odenwaldkreis die Grünen, die 8,8 Prozentpunkte im Vergleich zu 2019 verloren, Spitzenreiter. Dahinter folgt die SPD, die 3,1 Prozentpunkte weniger erhielt. Die Linke verlor 2,5 Prozentpunkte, die FDP 0,9.

AfD in vier Kommunen zweitstärkste Kraft

Beim Blick auf die Wahlergebnisse auf der Odenwälder Stadt- und Gemeindeebene zeigt sich, dass die AfD in vier Kommunen vor der SPD auf dem zweiten Platz landet. So beispielsweise in Brensbach, wo die AfD ihr kreisweit höchstes Ergebnis erzielt und sich mit 18,9 Prozent hinter der CDU (29,9 Prozent) und vor SPD (16,9) und Grüne (9,7) einreicht. Auch in Reichelsheim (18,1 Prozent), Mossautal (17,8) und Brombachtal (17,7) wird die AfD zweitstärkste Kraft. Den höchsten Wählergewinn erreicht die Alternative für Deutschland im Vergleich zur Europawahl 2019 mit 6,4 Prozentpunkten mehr in den Gemeinden Brombachtal und Reichelsheim.

Prozent in Reichelsheim erzielen. Die SPD war mit 21,9 Prozent in Fränkisch-Crumbach am erfolgreichsten, die Grünen in Michelstadt mit 10,6 Prozent. Die FDP konnte in Mossautal die höchste Prozentzahl erreichen (8,1), aber nur in Brensbach und Fränkisch-Crumbach mehr Wähler als bei der Europawahl 2019 überzeugen. Das Bündnis Sahra Wagenknecht war in Brombachtal mit 6,0 Prozent am erfolgreichsten, die Freien Wähler in Lützelbach (3,9) und die Linke in Höchst (2,6).